

Pressemitteilung #8 - NaturErleben Klövensteen

Klövensteensollleben

BI Rettet die Brünschenwiesen

NABU Gruppe West

NABU Wedel

Fachgruppe Wald im NABU Hamburg

Bund für Umwelt und Naturschutz (BUND) Landesverband Hamburg e.V.

Gesellschaft für ökologische Planung e.V.

Botanischer Verein zu Hamburg e.V.

Bmt – bund gegen missbrauch der Tiere e.V.

VIER PFOTEN – Stiftung für Tierschutz

Hamburg, den 27.11.2022

Das Bündnis NaturErleben Klövensteen begrüßt die für die nächsten zwei Jahre gesicherte Finanzierung des Wildgeheges Klövensteen

Dazu Thure Timmermann von NaturErleben Klövensteen: „Wir freuen uns, dass zumindest für die nächsten zwei Jahre der Betrieb des Wildgeheges gesichert ist. Darüber hinaus können mit der vom Senat bereitgestellten eine Million Euro deutliche Verbesserungen und Sanierungen der Anlage durchgeführt werden. Da sich die künftige Ausrichtung des Wildgeheges Klövensteen immer noch in der Diskussion befindet, erwarten wir, dass Politik und Verwaltung den Willen der Altonaer Bürgerinnen und Bürger ernst nehmen und dem Einigungsprozess beider Bürgerbegehrensparteien oder einem möglichen Bürgerentscheid nicht durch Blitz-Beschlüsse und Hau-Ruck-Maßnahmen vorgehen.“

Wir setzen uns dafür ein, dass endlich ein „Gesamtpaket“ geschnürt wird, das die bewährten Elemente des Wildgeheges weiterführt, aber zusätzlich die Anforderungen moderner Umweltbildung erfüllt, dem Wunsch nach Naturnähe und Naturerleben gerecht wird sowie die sensible Lage neben dem FFH-Gebiet Schnaakenmoor und den Tierschutz voll berücksichtigt.“

Weitere Informationen unter: www.naturerleben-kloevensteen.de

Für Rückfragen:

E-Mail: naturerleben-kloevensteen@web.de